

Inklusionspreis des Landes NRW 2016 SPOMI gewinnt Sonderpreis



Am Freitag, den 1. Juli machten sich Maria Kipper, Thomas, Bykol, Jörn Möllers, Julia Verbeek und Petra Opitz auf den Weg nach Düsseldorf. Im Van der Valk Airporthotel Düsseldorf sollte die Verleihung des diesjährigen Preises erfolgen.

Mit insgesamt 24.000 Euro wurden Projekte aus Aachen, Bonn, Dortmund, Gütersloh, Iserlohn, Moers, Münster und Oberhausen ausgezeichnet. Und überreicht durch den Minister für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW höchst persönlich. „Mit dem Inklusionspreis zeigen wir nicht nur, wie Inklusion gelingen kann“, so der Minister, „sondern wollen natürlich auch zur Nachahmung anregen.“

Zu Beginn wurden die Fachpreise vergeben. Dort erhoffte sich der Verein mit SPOMI in der Kategorie: Freizeit, Kultur, Sport, einen Gewinn. Gewonnen hat ihn die BS Oberhausen - der wir natürlich herzlich gratulieren – aber traurig waren wir schon.

Danach sollten eigentlich die Hauptpreise in der Kategorie: „Barrieren abbauen“ vergeben werden. Wurden sie aber nicht. Es kam erst noch eine weitere Kategorie: Sonderpreise.

Frau Elisabeth Veldhues, Beauftragte für Menschen mit Behinderung des Landes NRW hatte die vertrauensvolle Aufgabe die überraschten Gewinner – es gab zwei Preise in dieser Kategorie – vorzustellen.

„Es gibt Projekte, die lassen sich nicht in die vorgegebenen Kategorien zwingen – die sind einfach etwas besonders“, so die Landesbeauftragte zu Beginn ihrer Rede. „Es gibt ein Sportangebot, da muss man nicht Mitglied werden um mitmachen zu können. Da muss man sich nicht anmelden – man kommt einfach zwischen 10.00 – 13.00 Uhr und macht mit. Man kann auch mitbringen wen man mag. Ob mit oder ohne Behinderung ist dabei egal.“

Da war klar, das kann nur SPOMI sein. Frau Veldhues fand noch sehr schöne Worte um SPOMI den Anwesenden vorzustellen. Aber wer einmal bei SPOMI war, der weiß, das ist nicht einfach. SPOMI muss man erleben.

Der Vorstand der RBG Dortmund 51 bedankt sich bei allen Übungsleiter- und Helfer/innen ohne die, der Preisgewinn gar nicht möglich gewesen wäre. Ihr Engagement, ihr persönlicher Einsatz und die Bemühungen sich stets neue Dinge einfallen zu lassen, machen SPOMI zu dem was es ist: Ein einmalige Sportangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.